

Einführung von zukunftssicherer IT

[07.12.2021] Die Stadtwerke Potsdam (SWP) vereinfachen jetzt ihre IT-Verwaltung, indem sie ihre IT-Infrastruktur mithilfe von Dell Technologies vereinheitlichen und modernisieren.

Die Stadtwerke Potsdam (SWP) vereinheitlichen und modernisieren jetzt mithilfe von Dell Technologies ihre IT-Infrastruktur. Wie Dell mitteilt, vereinfacht der kommunale Betrieb damit die IT-Verwaltung. Zudem reagiere er auf veränderte Anforderungen wie Hybrid Work und verbessere deutlich die Skalierbarkeit. Die heterogene Client-Landschaft der SWP stelle für die IT-Verantwortlichen eine große Herausforderung bei der Migration auf Windows 10 dar. Außerdem behindere die verwendete Virtualisierungslösung eine effiziente Anpassung an neue Problemstellungen und damit die zukünftige Geschäftsentwicklung. Der kommunale Betrieb habe sich deshalb entschieden, Rechenzentrum und Client-Arbeitsplätze zu erneuern und zu vereinheitlichen.

„Unsere IT-Infrastruktur war in die Jahre gekommen und nicht mehr skalierbar für neue Herausforderungen“, schildert Michael Meißner, Abteilungsleiter Konzern IT – IT Betrieb bei den SWP, die Ausgangslage. „Wir brauchten dringend eine hochverfügbare und performante Lösung, die sowohl skalierbar ist als auch in unserem Budgetrahmen liegt.“

Laut Dell setzen die SWP auf eine innovative und leicht erweiterbare Hyperkonvergente Infrastruktur (HCI) von Dell Technologies, um die notwendige Performance, Sicherheit und Flexibilität für zukünftige kommunale Anforderungen zu erzielen. Die Basis bestehe aus insgesamt neun Dell EMC VxRail Nodes – implementiert als Stretched Cluster mit Dell EMC PowerSwitch S5212F-ON. Der Rack-Server Dell EMC PowerEdge R440 fungiere als Witness-Host. Mit VxRail Manager und VMware als zentralem Steuerungs- und Administrationsinstrument verwalte die IT-Abteilung damit alle Server- und Storage-Aktivitäten.

„Von der Ausschreibung bis hin zur Umsetzung war die Zusammenarbeit mit Dell Technologies und seinem Partner Cancom überragend“, kommentiert Michael Meißner die Modernisierung von Rechenzentrum und Clients. „Die an das Projekt geknüpften Erwartungen wurden vollständig erfüllt: Die HCI bietet geringere Integrationszeiten und das Management ist deutlich effizienter. Damit sind wir nun für zukünftige Herausforderungen wie die einer VDI-Lösung deutlich besser aufgestellt.“

Angaben Dells zufolge haben sich die SWP bei der Wahl für die Client-Aktualisierung auch deshalb für Dell Technologies entschieden, weil der Hersteller mit seinem umfangreichen und technisch ausgereiften Portfolio sämtliche Anforderungen der Stadtwerke abdecken konnte.

Durch die Client-Standardisierung haben die SWP nicht nur die Kosten für die Geräteverwaltung senken können, sondern seien auch auf zukünftige Anforderungen an die hybride Arbeitswelt mit Homeoffice und Büropräsenz, etwa für die Umsetzung von Desksharing-Konzepten, perfekt vorbereitet.

(th)